

# Semillon

**Synonyme Bezeichnungen:** Blanc Doux, Semilao, Chevrier, Greengrape, Groendruif, Sauternes, Semijon, Hunter River Riesling und zahlreiche andere

**Herkunft:** Frankreich

**Abstammung:** unbekannt, vermutlich aus Sämling gezogen, genetische Nähe zu Sauvignon blanc

**Verbreitung in AUT:** geringfügig

## Ampelographische Merkmale:

### MERKMALE WÄHREND DER BLÜTEZEIT

Junger Trieb: Triebspitze offen, mittlere Anthozyanfärbung, schwach wollig behaart;

halb aufrechte bis aufrechte Triebhaltung;

Internodien: dorsal: grün, ventral: grün;

Knospenschuppen: keine Anthozyanfärbung auf der ganzen Knospe;

diskontinuierliche Verteilung der mittellangen Ranken;

Junges Blatt: Oberseite: Blattfläche bronziert,

Blattunterseite: mittlere Wollbehaarung zwischen den Nerven;



### BEOBACHTUNGSZEITRAUM VOM BEEREN-ANSATZ BIS ZUM WEICHWERDEN DER BEEREN:

Ausgewachsenes Blatt: Fünfeckig mit 3 bis 5 Lappen und ebenem Profil;

Hauptnerven auf der Blattoberseite ohne Anthozyanfärbung;

Die Spreite ist sehr schwach gewaffelt und schwach bis mittel blasig;

Blattzähne sind beiderseits geradlinig;

Stielbucht offen mit U bis V-förmiger Basis;

nicht von Nerven begrenzt;

Zähne in der Stielbucht und in den oberen Seitenbuchten fehlen;

Blattunterseite mit schwacher Behaarung, keine Beborstung der Hauptnerven.



## TRAUBE UND BEERE WÄHREND DER REIFE:

Traube: ist kurz bis mittel (12-16 cm); mittel bis dicht;  
Grundform ist kegelförmig mit ein bis zwei Flügeln;  
Beitraube nicht vorhanden;

Traubenstiel: ist kurz bis mittel (5-7 cm);

Beere: Form ist rundlich, Länge ist kurz (13 mm), Breite ist schmal (13 mm);  
Einzelbeerengewicht ist gering (ca.3 g);  
Beerenhaut ist grün-gelb;  
weiches Fruchtfleisch; Gras-Geschmack im kühlen Klimaraum;  
Samen vollständig ausgebildet;

### **Phänologie:**

Austrieb: mittel;

Blütezeit: mittel;

Reifezeit: mittelspät;

Resistenz gegenüber Winterfrost: mittel;

Regeneration nach Frühjahrsfrost: gut;

Resistenz gegenüber pilzlichen Schaderregern:

Plasmopara: mittel;

Oidium: mittel;

Botrytis: gering;

Neigung der Beeren zum Platzen nach

Herbstniederschlägen: anfällig;

### **Agrarische Eigenschaften:**

ungeeignet für maschinelle Ernte;

### **Qualitätsprofil der Weine:**

kräftiger, fülliger Weißwein mit relativ wenig charakteristischen Aromen;

### **Züchterische Bearbeitung:**

in Österreich keine, Klone in Frankreich vorhanden;